



Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung am 13.02.2025
Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Silvester
TOP: 8.2

Antwort der Verwaltung:

1. Wie viele Beschwerden bezüglich Feuerwerk und Böller sind zu Silvester 2024 bei der Stadt eingegangen?

Beschwerden können bei der Stadt per Mail, Telefon, persönlich und schriftlich in verschiedenen Verwaltungsbereichen eingehen. Eine gesonderte Erfassung erfolgt dazu nicht.

2. Wie viele Verletzte durch Feuerwerk gab es an Silvester 2024 in den Notaufnahmen der Stadt?

In der Silvesternacht wurden 115 Einsätze des Rettungsdienstes dokumentiert, davon in 6 Fällen im Zusammenhang mit Personen, die durch Silvesterfeuerwerk verletzt wurden. Eine statistische Erfassung der Vorgänge in den verschiedenen Notaufnahmen erfolgt durch die Stadt nicht.

3. Wie viele Angriffe auf Polizei und Ordnungsamt gab es an Silvester 2024? Wie viele Polizeieinsätze fanden statt?

Angriffe auf das Ordnungsamt wurden nicht dokumentiert.

4. In welchem Umfang sind an Silvester 2024 Sachbeschädigungen am Eigentum der Stadt entstanden?

Es erfolgte die Sprengung eines Briefkastens, der jedoch sowieso ausgetauscht werden sollte. Ein bezifferbarer Schaden ist in der Nacht nicht entstanden.

5. Wie viele Tonnen Silvestermüll musste die Stadtwirtschaft in den vergangenen Jahren entsorgen?

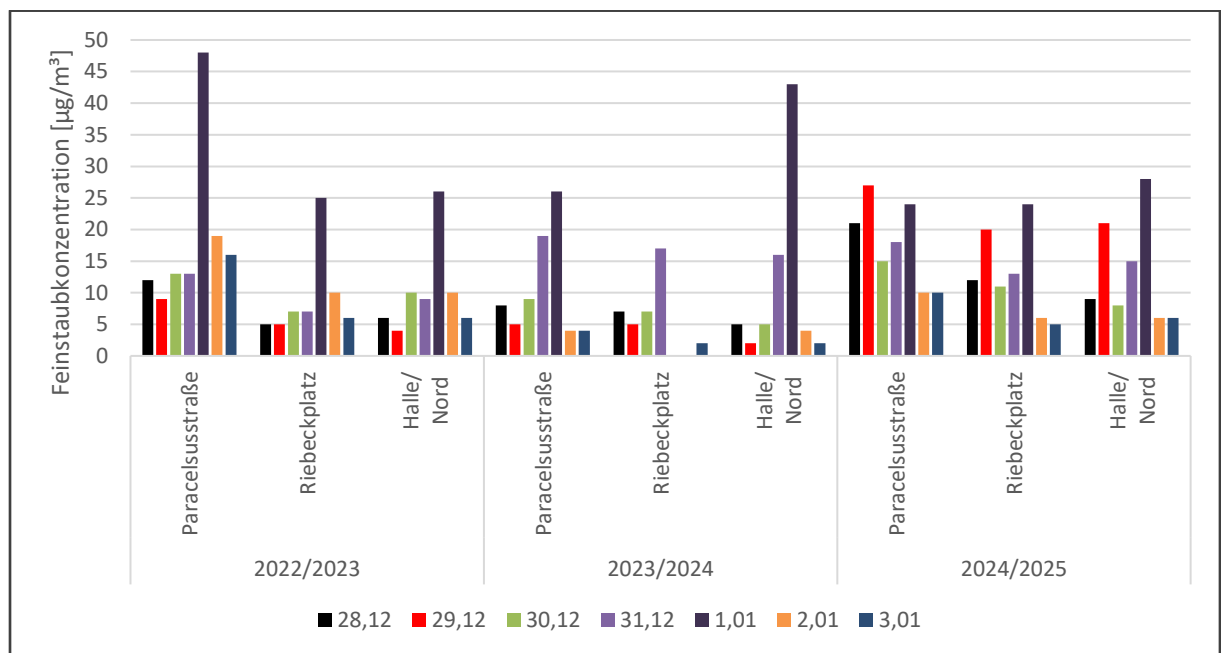
Jahreswechsel 2024/2025	ca. 8 Tonnen
Jahreswechsel 2023/2024	ca. 10 Tonnen
Jahreswechsel 2022/2023	ca. 8 Tonnen

6. Wie hoch waren jeweils die Kosten für die Beseitigung des Silvestermülls sowie die Reinigung von Plätzen und Straßen? Und wie viel (zusätzliches) Personal musste die Stadtwirtschaft in den vergangenen Jahren einsetzen, um die Beseitigung des Silvestermülls und die Reinigung durchführen zu können?

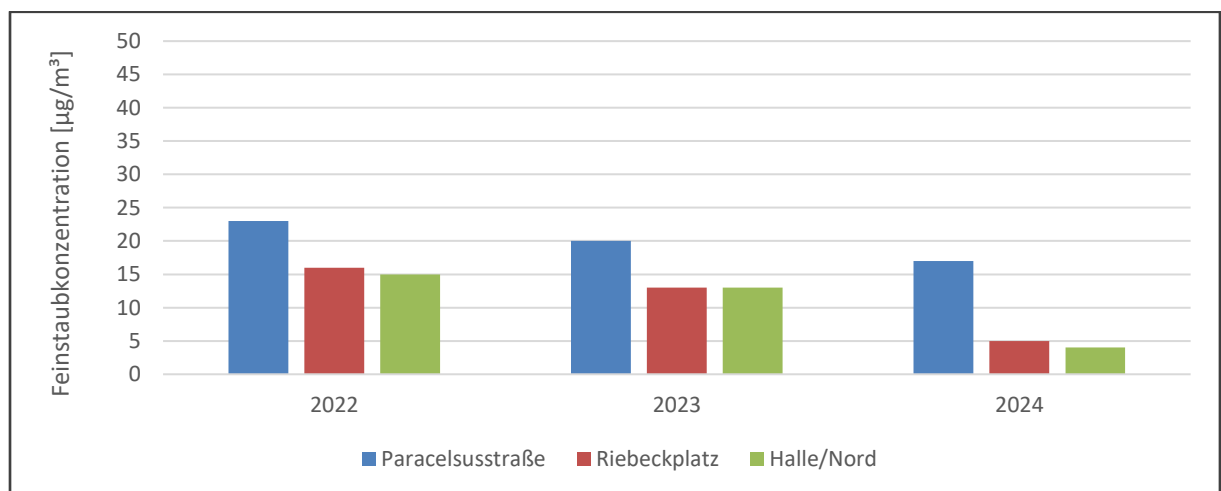
Die Kosten für die zusätzliche Reinigung und Entsorgung beläuft sich nach den vorliegenden Rechnungen auf rund 10.500 Euro netto. Nicht gesondert erfasst wird Silvestermüll, der in unterschiedlichen Mengen über die reguläre Straßenreinigung aufgenommen wird. Zusätzliches Personal musste nicht in Anspruch genommen werden.

7. Wie entwickelte sich die Feinstaubbelastung im Zeitraum vom 28.12. bis 03.01. jeweils der vergangenen drei Jahre? Bitte einzeln auflisten und im Vergleich zum Jahresdurchschnitt sowie im Vergleich zu „normalen“ Tagen.

In der nachfolgenden Darstellung werden die Tagesmittelwerte für Partikel mit einer Korngröße von kleiner 10 Mikrometer (PM10) der angefragten Tage in $\mu\text{g}/\text{m}^3$ angegeben. Der zulässige Tagesmittelwert für PM 10 beträgt gemäß § 4 Abs. 1 der Verordnung über Luftqualitätsstandards und Emissionshöchstmengen (39. BImSchV) $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$ bei 35 zugelassenen Überschreitungen im Kalenderjahr.



Jahresmittelwerte der Jahre 2022 bis 2024 für PM10:



Der Jahresmittelwert der Jahre 2022 bis 2024 für PM10 dargestellt. Der über ein Kalenderjahr gemittelte Immissionsgrenzwert beträgt zum Schutz der menschlichen Gesundheit gemäß § 4 Abs. 2 der 9. BImSchV $40 \mu\text{g}/\text{m}^3$.

Die Daten der Luftqualität können z.B. auf der Homepage des Umweltbundesamtes unter www.umweltbundesamt.de/daten/luft/luftdaten eingesehen werden.

8. Wie schätzt die Verwaltung die privaten Silvesterfeuerwerke in Halle hinsichtlich Gesundheit für Mensch und Natur ein?

Die Stadtverwaltung teilt die bekannten Gefährdungseinschätzungen für Menschen, Haus- und Wildtiere (Verbrennungen, Augenverletzungen und Hörschädigungen, Explosionsschäden und andere Sachschäden an Fahrzeugen und Gebäuden, Eintrag von Plastik in die Umwelt, enorme Müllmengen, verängstigte Haustiere sowie ökologische Schäden und die Störung von Wildtieren).

9. Welche Maßnahmen sind womöglich geplant, um die negativen Auswirkungen der privaten Silvesterfeuerwerke in Halle zu reduzieren?

Die negativen Auswirkungen stehen zunächst durch die Feinstaubbelastung und den anfallenden Müll im direkten Zusammenhang mit der Menge des gezündeten Feuerwerks. Aus Sicht der Stadtverwaltung muss hier bundes- oder sogar europäeinheitlich durch lenkende Maßnahmen wie Verkaufsbeschränkungen oder auch Steuern Einfluss genommen werden. Hinzu kommen stark zunehmende Probleme durch die Verwendung von illegalen Feuerwerk, dass aus dem europäischen Ausland importiert wird und dort problemlos erworben werden kann. Hierbei handelt es sich teilweise um Sprengmittel mit enormer Sprengkraft, die äußerst schnell zu Personen- und hohen Sachschäden führen. Hier ist der Bund gefragt, auf eine Regulierung hinzuwirken. Eine Kontrolle durch die Polizei in der Silvesternacht ist nahezu unmöglich.

Oberbürgermeister